



Liebe Leser,
die EngagementZentrum gGmbH blickt in diesen Wochen rund um Ostern auf ihr erstes Jahr zurück – wir „feiern“ also bereits unseren ersten Geburtstag... Der notarielle Gründungsakt erfolgte am 23. Februar 2015, am 1. April kam dann Malte Schumacher als Geschäftsführer hinzu und das Büro in der Hauptstelle Braunschweig der Volksbank BraWo am Berliner Platz 2 wurde bezogen.

Im aktuellen Frühjahrs-Newsletter wollen wir deshalb kurz zurückblicken auf unsere ersten zwölf Monate. Wir wollen Ihnen damit beispielhaft vermitteln, wie wir an unserer eigenen Profilbildung gearbeitet haben. Ein klar erkennbares Profil ist die Grundvoraussetzung dafür, dass wir von unseren Zielgruppen (Non Profit-Organisationen und sozialen Investoren) überhaupt wahrgenommen und gefunden werden können. Egal, ob Sie selber in einer Profit- oder in einer Non Profit-Organisation tätig sind (viele von uns sind in beiden Bereichen zuhause) – das Thema „Profilbildung“ spielt eine entscheidende Rolle... Schauen Sie hierzu auch gern hinein in den Download-Bereich unserer WebSite, und klicken Sie sich dort durch unseren „Grundkurs Projektplanung und Fundraising“ – Profilbildung ist die Grundlage für wirkungsvolle Projektarbeit und erfolgreiches Fundraising und wird Ihnen dort mehrfach begegnet.

In unseren ersten zwölf Monaten haben wir über 70 persönliche, intensive Beratungsgespräche geführt mit regionalen und überregionalen Non Profit-Organisationen. 40 % der Gespräche waren angesiedelt im Themenbereich „allgemeine Fragen beim bürgerschaftlichen bzw. Gemeinwohl-orientierten Engagement“; 25 % im Themenbereich „Fundraising bzw. der Beschaffung finanzieller Mittel“ und 15 % im Themenbereich „soziale Investition (Spende, Zustiftung, Stiftung)“. Mit einigen NPOs haben wir darüber hinausgehend Inhouse-Werkstätten zu den Themen Fundraising, Zukunftsstrategie und Öffentlichkeitsarbeit realisiert. Im Sinne unserer Profilbildung also haben wir direkt mit Organisationen und Menschen gearbeitet, die künftig (hoffentlich!) Botschafter unseres Dienstleistungs-Angebotes sind.

Gleiches gilt für unsere von ca. 60 Teilnehmern besuchte Eigen-Veranstaltung zum

Thema „Aktuelle Herausforderungen im Themengebiet nachhaltige Integrationsarbeit“ sowie die von uns betreuten Netzwerk-Treffen mit den Engagierten aus den regionalen Kinderstiftungen. Parallel dazu haben wir uns aktiv eingebracht in Veranstaltungsformate, die Partner und Kollegen realisiert haben: das „BürgerKolleg Braunschweig“ der Bürgerstiftung Braunschweig; das „Forum Vielfalt und Teilhabe“ der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung in Osnabrück; die Veranstaltungsreihe für Non Profit-Organisationen der Braunschweiger Privatbank sowie den Kongress „Kinder.Stiften.Zukunft“ der Volksbank BraWo Stiftung im Oktober 2015.

Dieser von uns gern beigesteuerte fachliche Input passt zu dem von uns in der Fundraising-Beratung immer wieder gern platzierten Zitat von Friedrich Dürrenmatt: „Je planmäßiger der Mensch vorgeht, um so wirkungsvoller trifft ihn der Zufall“. Gerade Non Profit-Organisationen müssen natürlich Aufwand und Ertrag bei ihren Planungen ins Verhältnis setzen – „Lohnt sich das für uns?“ heißt es dann im Vorfeld oft skeptisch. Wir sind in diesem Zusammenhang von einem Bibel-Wort überzeugt: „Was der Mensch sät, das wird er ernten“. Heruntergebrochen auf das Thema „Profilbildung“ meinen wir damit, dass wir über unsere Veranstaltungs-Beiträge viele potenzielle Partner erreicht haben, die nun ebenfalls künftig (hoffentlich!) Botschafter unseres Dienstleistungs-Angebotes sind.

Klar auf der Hand lag dieser Profilbildungs-Ansatz im Februar und März 2016: Unser Gesellschafter, die Volksbank BraWo, vergibt alljährlich Gemeinwohl-orientierte Mittel, die durch das „Gewinnsparen“ erwirtschaftet werden. Der einzelne Sparer erzielt beim Gewinnsparen drei Effekte: Er erhöht sein Sparguthaben, er hat Chancen auf wertvolle Sachpreise – und er macht die Unterstützung von regionalen engagierten Non Profit-Organisationen möglich. Ende Februar/Anfang März haben wir das EngagementZentrum und sein Leistungsangebot im Rahmen der alljährlichen Scheck-Übergaben vor den bedachten Non Profit-Organisationen präsentiert und diskutiert. In Wolfsburg wurden 36 Vereine und Institutionen unterstützt, in Braunschweig 20. Vertreten war dabei das gesamte Spektrum der Abgabenordnung: Sport, Karneval, Musik, Feuerwehr, Ballett... Eine sehr angenehme Gesellschaft! Nachgefragt waren dann im Dialog Fragen zu „unseren“ Themen Organisationsentwicklung, Versicherungsschutz im Ehrenamt, Fundraising und Austausch/Vernetzung...

Der nächste große von uns zu realisierende Profilbildungs-Baustein wird der eigene EngagementZentrum-Standort im Braunschweiger Innenstadtbereich sein. Der Immobilienmarkt ist heiß umkämpft im Moment – wir arbeiten an einer Lösung der Standort-Frage, seien Sie gewiss...!

Zum Schluss noch ein paar Worte zu einem wesentlichen Teilbereich der Profilbildung, der Kommunikation. Da wir uns in einer klassischen Aufbau- oder auch Start up-Phase befinden, haben wir bislang nur wenig echte Pressearbeit gemacht. Wer etwas aufbaut, hat zum unmittelbaren Beginn Nachrichtenwerte zu vermelden: Aktualität, (regionale) Nähe und der bestehende Gesamtzusammenhang sind da zu nennen. Wir haben uns

nach unserem Start darauf konzentriert, unseren Facebook-Kanal zu etablieren. Dort liefern wir unseren Zielgruppen und Interessenten Service-orientierte Informationen, und wir berichten über unsere Arbeit – im Sinne des „story telling-Ansatzes“.

Liebe Leser, diese Profilbildungs-Gedanken geben wir Ihnen als Anregung und Input für Ihre Arbeit gern mit in die Frühjahrszeit... Unser nächster Newsletter erreicht Sie vor der Sommerpause. Besuchen Sie uns derweil doch auf unserer WebSite oder auf unserer Facebook-Seite...!

Wir wünschen Ihnen eine schöne Oster-Zeit,
herzlich
Malte Schumacher
und das EngagementZentrum-Team.

PS: Sie finden den EngagementZentrum-Newsletter interessant? Dann empfehlen Sie uns doch Ihren Kollegen und Netzwerk-Partnern weiter.
Wenn Sie diesen Newsletter als Weiterleitung erhalten haben – abonnieren Sie ihn einfach.
Das Feld zur Newsletter-Anmeldung finden Sie unten rechts auf jeder unserer Web-Seiten.

Wenn Sie unseren Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten,
können Sie sich hier [abmelden](#).

EngagementZentrum gGmbH
Willy-Brandt-Platz 16-20
38102 Braunschweig

Tel.: 0531-8091321450
E-Mail: mail@engagementzentrum.de
Internet: <http://www.engagementzentrum.de>